

Leute heute spezial

in Zusammenarbeit mit



Illustre Gäste stehen hinter der Hilfsplattform „Südtirol hilft“

FORST. Besondere Ehrengäste hatte der 3. Forster Weihnachtswald, der alles bis her Dagewesene in den Schatten stellt. 66.000 Euro gab es für mehr als 2 Dutzend zu ersteigende Angebote. Von

links: Berglegende Reinhold Messner, Cellina von Mannstein, Altlandeshauptmann Luis Durnwalder, FORST-Präsidentin Margherita Fuchs von Mannstein und Auktionator Michl Gamper.



Eine Girlanerin ersteigerte die Ritterrüstung aus dem Film „König Laurin“, der am 1. September 2016 beim Bozner Filmfestival Premiere haben wird. Im Bild von links: Schauspieler Volker „Zack“ Michalowski, Produzent Felix von Poser, Cristina Blaas (sie hat im nächsten Film auch eine kleine Rolle ersteigert) und der Eppaner Regisseur Matthias Lang.



Schauspieler Andrea Sartoretti und der Filmproduzent Carlo Hintermann (rechts im Bild) stellten für den Forster Weihnachtswald von Cellina von Mannstein eine Filmrequisite zur Verfügung. Außerdem zeigten sie Ausschnitte aus dem Film „Mountain“, der in den Südtiroler Bergen spielt und bei dem es zur Zusammenarbeit mit der Brauerei FORST kam.



2 der 4 Mitglieder der Folk-Country-Band Mainfelt sowie – mit Lebkuchenherzen Stefan Zeni und Andrea Eberhardt. Mainfelt in der Besetzung Patrick Strobl (links, Lead Vocals, Guitar, Songwriter), Kevin Prantl (Vocals, Banjo), Veit Rinner (2. links, Vocals, Bass) und Willy Theil (Drums), will die glückliche Gewinnerin und 3 ihrer Gäste exklusiv bekehren und „besingen“.

„Ganz im Gedenken an meine Großmama“

FORSTER WEIHNACHTSWALD: Cellina von Mannstein widmet Benefizversteigerung ihrer vor kurzem verstorbenen Großmutter Frau Margarethe Fuchs

FORST. „Meine Großmama hatte ein großes Herz, und es war ihr immer sehr wichtig, notleidenden Menschen zu helfen. Aus diesem Grund haben wir trotz all unserer großen Trauer die Benefizversteigerung veranstaltet“, sagte zu Beginn der Benefizauktion zugunsten von „Südtirol hilft“ Cellina von Mannstein, Initiatorin des Forster Weihnachtswaldes.

Im Forster Weihnachtswald der Spezialbier-Brauerei FORST wurde Donnerstagnacht zu Beginn der großen Benefizversteigerung zugunsten der großen Hilfsplattform „Südtirol hilft“ der langjährigen Präsidentin der Spezialbier-Brauerei FORST, Frau Margarethe Fuchs, gedacht.

Cellina von Mannstein und Margherita Fuchs von Mannstein, Präsidentin der Spezialbier-Brauerei FORST, haben anlässlich des Abends viele Gäste persönlich willkommen

geheißen. Besonders freuten sie sich darüber, dass zahlreiche prominente Preisstifter (Druckereierunternehmer Harald Longo, Hotelier Alex Meister, Südsterne- und Messepräsident Armin Hilpold, Riffians Bürgermeister Franz Pixner und viele andere) den Weg nach Forst gefunden hatten, um ihre Geschenke persönlich zu präsentieren und dem oder der Meistbietenden zu überreichen.

Die unzähligen unterschiedlichen Preise erfuhren eine gro-

ße Nachfrage, und so konnte allen anwesenden Gästen schlussendlich ein stolzes Resultat präsentiert werden: 66.000 Euro können an „Südtirol hilft“ übergeben werden. Darüber freute sich vor allem Heiner Feuer, der Vorsitzende der Hilfsplattform.

Der Forster Weihnachtswald hält seine Tore noch zum 6. Jänner 2016 offen. Bis dahin finden noch einige weitere Benefizaktionen statt, um Spendengelder für die Hilfsorganisation zu sammeln.



Moderator Michl Gamper und Cellina von Mannstein führten gemeinsam durch den unterhaltsamen und so erfolgreichen Abend.



Wer „Juanita“ (ihr Vater lebt in Südkorea) aus der Zucht von „Spatz“ Norbert Rier letztendlich ersteigerte, bleibt ein „Geheimnis“.



Ein Herz für „Südtirol hilft“. Im Bild von links: Stefan Zeni, Walter Pichler, Andrea Eberhardt, Ivo Barchetti, Martin Pedross und Markus Hager. Jeder der erfolgreichen Bieter erhielt als kleines Dankeschön, das beehrte Forster-Weihnachtswald-Lebkuchenherz von Cellina von Mannstein. Sie ist Ideatorin und engagierte Betreiberin der überaus erfolgreichen Benefizaktion.



Ein „Hammersieg“ für Architekt Walter Pichler (links). Im Film „Mountain“ spielt der Vorschlaghammer eine Schlüsselrolle, wie Andrea Sartoretti (r.) erklärte.



Ein Abendessen bei Norbert Niederkofler (einer von insgesamt 4 Südtiroler 2-Sterne-Köchen) ersteigerte Forst-Aufsichtsrat Manfred König.



Zweimal Franz: Wirt Rabanser (links) und Bürgermeister Pixner (rechts). Einen Hirzertag mit allem Drum und Dran und Paragleiterflug ersteigerte der „Tirler“.



Herbert Mutschlechner ist glücklich mit seinem Preis, den ihm Armin Hilpold (links) überreichte. London ruft, Kurt Kuen und Anita Hohenegger warten schon.



Einen einwöchigen Golfkurs in St. Martin in Passeier (bis zur Platzreife) für 2 Personen stellte Golfklub-Ehrenpräsident Karl „Schaly“ Pichler (rechts im Bild) zur Verfügung. Der hartnäckigste und deshalb wohl auch glücklichste Bieter war Markus Hager (links, im Bild mit Cellina von Mannstein).



Schauspieler Volker „Zack“ Michalowski (einer der Darsteller des Filmes „König Laurin“), Heiner Feuer, Gerhard Comper und Cellina von Mannstein (von links).



Markus Lunz (rechts im Bild) sicherte sich die von Harald Kastlunger gestaltete und nachbearbeitete „Märchenwelt“, die Harald Longo (links) gestiftet hatte.



Sternekoch Luis Haller und seine „Gehilfen“ hatten bei einem außergewöhnlichen Abendessen – von den kleinen Köchen angerichtet und ihren Eltern und Freunden serviert – eine außergewöhnliche Summe an Spenden gesammelt und „Südtirol hilft“ zur Verfügung gestellt.



Einen vor 10 Jahren in Brasilien gefundenen Achat (mikrokristalline Varietät des Minerals Quarz), einem Stück Speck täuschend ähnlich, von Schmuckkünstler Konrad Laimer (links) ersteigerten die Gebrüder Peter (Mitte) und Andreas Moser aus Plaus.



Im Weinberg des Kalterer Edelmannes Alexander von Egen, rechts, mit Cellina von Mannstein, wird Franz Rabanser (links) im kommenden Herbst ernten. Am Abend gibt es dann ein Festessen im „Seegarten“ von Rita und Adolf Morandell am Kalterer See.